

## **Spatenstich: ofp kommunikation und Elektro Arnold ab Juli 2024 unter einem Dach**

---

**Das neue Gewerbegebiet in der Kufsteiner Eibergstraße nimmt erste Formen an: Auf einer Fläche von rund 2110 Quadratmetern entsteht bis Juli 2024 ein hochmoderner Gebäudekomplex, der die Werbeagentur ofp kommunikation und Elektro Arnold unter einem Dach vereint.**

Mit einem symbolischen Spatenstich ist am vergangenen Freitag in Kufstein der Grundstein für ein vielversprechendes Bauprojekt gelegt worden: Als erste Leitbetriebe verlegen die Werbeagentur ofp kommunikation GmbH und Elektro Arnold GmbH ihren Hauptsitz in das neue Gewerbegebiet Eibergstraße. In einjähriger Bauzeit sollen dort in Totalunternehmenschaft von Riederbau auf insgesamt 2110 Quadratmeter modernste Büro- und Geschäftsflächen entstehen. Der Rohbau soll Ende des Jahres stehen.

### **PLATZ FÜR INNOVATION UND NEUE MITARBEITER**

Der zweistöckige Neubau bietet dabei nicht nur ausreichend Raum für die täglichen Geschäftstätigkeiten der insgesamt 34 Mitarbeiter, sondern auch genügend Fläche für die stetige Weiterentwicklung und das Wachstum der beiden eingesessenen Kufsteiner Unternehmen. So wird das neue Gebäude etwa mit einem hochmodernen Videostudio samt Greenscreentechnik sowie einem Tonstudio für Podcasts oder jegliche andere Aufnahmen ausgestattet sein, was der Full-Service-Agentur neue Möglichkeiten in der Medienproduktion eröffnet. Zudem will die ofp kommunikation die Expansion ihrer Tochtergesellschaft LIVI AR GmbH weiter vorantreiben.

„Unsere neue Arbeitsstätte ermöglicht es uns, unsere Kreativität und Effizienz weiter zu steigern sowie unser Leistungsportfolio zu erweitern. Wir können es kaum erwarten, unsere Kunden in diesem modernen Umfeld zu empfangen und hier an innovativen Projekten zu arbeiten“, zeigt sich Thomas Oberhuber, Geschäftsführer ofp kommunikation, begeistert.

Auch Boris Arnold, Inhaber von Elektro Arnold, ist voller Vorfreude: „Unser Unternehmen wächst kontinuierlich, und mit dem Umzug haben wir die Gelegenheit, unsere Lagerlogistik zu optimieren und unsere Technik- und Beratungsmöglichkeiten weiter zu verbessern. Damit können wir den Bedürfnissen unserer Kunden noch besser nachkommen.“



Seiner Rolle als Vorreiter für Digitalisierung am Bau wird der Elektrounternehmer in seinem künftigen Zuhause mehr als gerecht, zumal hier die besten Arbeitsvoraussetzungen geschaffen werden. „Unsere Digitalisierungsoffensive schreitet weiter voran“, unterstreicht Boris Arnold, dessen Betrieb auch über eine große Expertise in Sachen Photovoltaik verfügt.

## **UMWELTSCHONENDE BAUWEISE UND INFRASTRUKTUR**

Die bauliche Zusammenarbeit der beiden Firmen punktet mit einer optimalen Platznutzung bei minimaler Bodenversiegelung, was die Nachhaltigkeit des Projekts unterstreicht. Zudem setzte Riederbau bei der Planung auf Energieeffizienz und umweltschonende Technologien. So werden beispielsweise Heizung und Kühlung mittels einer Tiefenwärmepumpe realisiert, und modernste Photovoltaikanlagen sowie Ladestationen für E-Autos tragen zur nachhaltigen Energieversorgung bei.

Die Lage des Gebäudes bietet außerdem eine ideale Anbindung an den öffentlichen Verkehr. Um die umweltfreundliche Mobilität zu fördern, stellen die Bauherren außerdem einen Teil des Grundstücks kostenlos für den Bau eines Radweges zur Verfügung. Bezugsfertig sollen die Räumlichkeiten im Juli 2024 sein.